WITRON

... mehr als vier Jahrzehnte zukunftsorientiert

www.witron.com

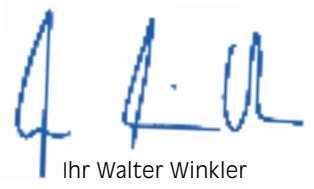
IMPRESSUM

Verantwortlich für den Inhalt:
Helmut Prieschenk
WITRON Logistik + Informatik GmbH
www.witron.de

Ein Wegweiser erscheint uns als ein gutes Bild für das, was WITRON ist. Verlässlich, fest verankert, immer zielgerichtet mit der Perspektive nach vorne, dabei nie Selbstzweck, sondern eingebettet in ein größeres Ganzes. Wie ein Wegweiser gibt WITRON den Kunden Sicherheit und führt sie zum optimalen Ergebnis. Unser Ziel ist es seit Beginn, die beste Lösung für jedes Problem zu erarbeiten und dies von der Oberpfalz aus zu tun. Als Unternehmen für Industriesteuerungen haben wir begonnen, in den 80er-Jahren weltweit Maschinensteuerungen für Wellpappenanlagen realisiert. Mit unserem Einstieg und der Spezialisierung im Bereich der Logistiksteuerungen, haben wir dann die entscheidende Weiche für WITRON gestellt. Dass wir dabei auch Meilensteine in der Branche gesetzt haben, macht uns stolz. Vor allem aber sind wir glücklich, mit vielen unserer Kunden seit Jahrzehnten zusammen-zu-arbeiten.

Diese Broschüre skizziert in sechs verschiedenen Dimensionen den Weg von WITRON. Sie lernen dabei einige unserer Mitarbeiter, Kunden und Lösungen kennen und lesen vieles über das, was uns in unserer täglichen Arbeit bewegt und antreibt. Noch mehr erfahren Sie natürlich, wenn Sie uns in Parkstein besuchen. Diese Broschüre können Sie auch als Einladung hierher verstehen. Ich würde mich sehr darüber freuen.

Jetzt wünsche ich Ihnen viel Vergnügen bei der Lektüre unserer Firmenbroschüre!



Ihr Walter Winkler

Der Blick auf den Parkstein, die vier Werke, die Firmensporthalle und den Logistikhof von WITRON in der Oberpfalz.

ZUKUNFTSORIENTIERTES FAMILIENUNTERNEHMEN

Wegweisend zu sein, das ist der Anspruch, den wir seit der Gründung unseres Unternehmens an uns stellen. In unseren Projekten, an unsere Mitarbeiter, im Bezug auf unsere Unternehmenskultur und unsere Verantwortung gegenüber der Umwelt und der Gesellschaft.

Durch das Vertrauen unserer Kunden und den Einsatz unserer Mitarbeiter ist aus dem Einmannbetrieb ein weltweit erfolgreiches Unternehmen mit mehr als 2000 Mitarbeitern geworden. Vieles hat sich seit 1971 bei uns und in der Branche verändert: Unser Leistungsspektrum ist kontinuierlich gewachsen, wir können größere Aufträge und Herausforderungen meistern. Die Anforderungen an logistische Lösungen sind gestiegen – und damit unser Leistungsangebot. Der Computer hat seitdem den Weltpuls beschleunigt und erlaubt uns, in den Projekten wirklich alle Perspektiven mit einzubeziehen.

Wesentliches ist in diesen mehr als vier Jahrzehnten aber gleich geblieben: Ich habe das große Glück, heute gemeinsam mit über 2000 Menschen mit großer Leidenschaft einer Vision zu folgen, die mich vor über 40 Jahren zur Gründung von WITRON veranlasst hat: 100-prozentige Kundenorientierung verbunden mit vollständiger Verantwortung für das eigene Handeln und dem Willen, immer die beste Lösung zu erreichen. Weil wir diese Vision von Parkstein aus leben, können wir unserer gesellschaftlichen Verantwortung für unsere Heimat nachkommen. Denn so geben wir jungen Leuten Chancen und bieten Mitarbeitern eine Perspektive in unserer Region.

„Vieles hat sich seit 1971 verändert – Wesentliches ist gleich geblieben!“

Gemeinsam haben wir uns so in den vergangenen Jahren hervorragende Kompetenzen erarbeitet – und sind eines der innovativsten Unternehmen unserer Branche. Und wir gehen unseren Weg weiter: wegweisend für unsere Kunden und die Branche, als feste Größe in der Region, als zuverlässiger Arbeitgeber für unsere Mitarbeiter.

KUNDEN-STATEMENTS

„Premiumlogistik für Premiumfahrzeuge“

Jürgen Wels, Geschäftsführer, PORSCHE LOGISTIK GMBH (DE)

„Eine ausgeklügelte, zukunftsweisende Logistik mit besonders schlanken und effizienten Prozessen sorgt im zentralen Ersatzteillager für beste Qualität bei der weltweiten Teileversorgung und damit für einen optimalen Kundenservice. Denn die Fahrzeuge von Porsche sind Premiumprodukte. Daher erwartet der Kunde zu jedem Zeitpunkt und an jedem Ort der Welt eine optimale Qualität – auch bei den Ersatzteilen. Wenn heute ein Händler ein Ersatzteil bei Porsche bestellt, erhält er dies in Europa in der Regel innerhalb von 24 Stunden, in anderen Regionen der Erde innerhalb von 48 Stunden.“

„Wir gehen unseren Weg – seit mehr als 40 Jahren und weiter!“

Walter Winkler,
Gründer und Firmeninhaber

WITRON-MEILENSTEINE

1971	Gründung durch Walter Winkler in Weiden in der Oberpfalz
1975	Umzug in ein neues Firmengebäude in Parkstein
1980	Gründung der Tochterfirma WIBOND
1986	Erster gesamtverantwortlicher Planungsauftrag; WITRON hat 200 Mitarbeiter
1988	Neubau von Werk 2
1989	Erster Generalunternehmer-Auftrag mit Bauverantwortung
1990	Gründung der Niederlassung in Holland
1992	WITRON hat 500 Mitarbeiter
1995	Gründung der Niederlassungen in den USA und England
1998	Walter Winkler erhält die „Staatsmedaille für besondere Verdienste um die bayerische Wirtschaft“ Neubau des Logistikhofs
2001	Gründung der Walter Winkler Familienstiftung
2005	Integration der FAS in die WITRON-Firmengruppe; WITRON erhält VDI-Innovationspreis Logistik für die Case Order Machine
2007	WITRON hat 1000 Mitarbeiter
2009	Gründung der Niederlassung in Spanien
2010	Bau von Werk 3 als Produktionsstätte für Mechanikfertigung (FAS) Gründung des Vertriebsbüros in Frankreich
2011	Firmenjubiläum: 40 Jahre WITRON
2013	Eröffnung von Werk 4: Ausbau der Mechanikfertigung
2014	WITRON hat 2000 Mitarbeiter

„Mechanisierung und Flexibilität gehen Hand in Hand!“

Frank Stührenberg, Geschäftsführer, PHOENIX CONTACT (DE)

„Unsere schon weit mehr als zehn Jahre andauernde Partnerschaft ist ein Zeichen gegenseitigen Vertrauens. Bei allen gemeinsam durchgeführten Projekten hat es sich als großer Vorteil erwiesen, dass WITRON als Generalunternehmer sowohl für die Planung als auch für die Gesamtumsetzung verantwortlich war. Die verschiedenen Erweiterungen mussten während des laufenden Betriebes durchgeführt und somit punktgenau und mit höchster Präzision abgeschlossen werden. Rückblickend und vorausblickend können wir sagen: Mechanisierung und Flexibilität gehen bei WITRON Hand in Hand. Automatisierte Lösungen sind entwicklungsfähig und können effektiv und wirtschaftlich an veränderte Geschäftsprozesse angepasst werden. Modulare Optimierungen in der Logistikstruktur, notwendig geworden durch sich verändernde Marktanforderungen, haben über die Jahre zu einer für uns sehr guten Gesamtlösung geführt.“

STATIONEN VON WITRON

Meilensteine der technischen Entwicklung von WITRON

Vom „Einzelkämpfer“ im Bereich der Industriesteuerungen zum Generalunternehmer für Logistikanlagen weltweit

1971-1980

1971 ***Gründung in Weiden/Oberpfalz***

Aufgaben:

PLANUNG, FERTIGUNG UND MONTAGE VON INDUSTRIESTEUERUNGEN FÜR VERSCHIEDENSTE EINSATZBEREICHE.

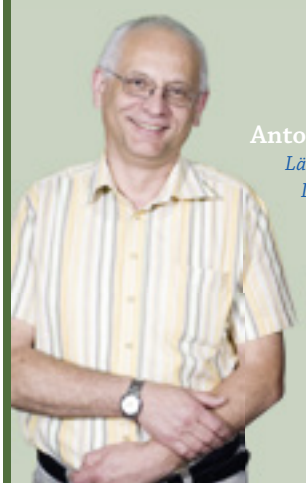
Durch die Entwicklung und Montage einer Bierkasten-Förderanlage, die er innerhalb von zwei Monaten zum Laufen bringt, entdeckt Walter Winkler die **BEGEISTERUNG FÜR LOGISTIK**

1975-96 ***Entwicklung und Montage von Steuerungen für Wellpappen-Produktionslinien***

20 Jahre Montage dieser Steuerungen in vielen Ländern, auf allen Kontinenten

Gemeinsam mit der BHS sind wir zwischen 1975 und 1996 gewachsen und haben uns weiterentwickelt.

1976 ***Erster Einsatz für eine komplette Wellpappenanlage WPA in den Niederlanden***



Anton Adam *war viele Jahre lang in zahlreichen Ländern im Einsatz – zum Teil mit seiner Familie. Dabei hat Herr Adam Steuerungen für komplexe Wellpappenanlagen (bis zu 100 m lang) montiert und als Spezialist von SRA Schneid-Rill-Automaten diese in Parkstein gebaut und dann auf den Baustellen montiert. Seit seinem Start bei WITRON 1980 hat sich Anton Adam sehr um das Unternehmen verdient gemacht und bringt seine zahlreichen Erfahrungen heute als Betriebsratsvorsitzender ein.*

1981-1990

1983 ***Entwicklung einer integrierten, rechnergesteuerten Produktion***

Projekt Nachtmann: Steuerungen von Produktionsmaschinen für Kristallglas, vom Schleifen bis zum Gravieren und Hochregallager

Wegweisend für den Bereich Steuerung

Projekt Neckermann Frankfurt: Einstieg in die Steuerungstechnik für logistische Förderanlagen – Aneignung von grundlegendem Know-how auf diesem Gebiet

Meilenstein für den Bereich IT

Projekt Rank Xerox (NL): Erster Einsatz eines Fremdcomputers (vorher selbst programmiert) der Fa. Digital als Lagerverwaltungsrechner – zukunftsweisende Kenntnisse für die IT-Welt

WEITERENTWICKLUNG ZUM LOGISTIK-GENERALUNTERNEHMER

Planung und Realisierung von Logistikanlagen

1985 ***Einstieg in den amerikanisch/kanadischen Wellpappenmarkt***

WICHTIGE ERFAHRUNGEN bei Montage, im Auslandseinsatz und dabei, eine Anlage engagiert, selbstständig und termingerecht fertig zu stellen

1986 ***Erster gesamtverantwortlicher Planungsauftrag von BMW Dingolfing***

Herausforderndes Großprojekt mit 6000 Antrieben Motoren – damals „größte Förderanlage der Bundesrepublik“ mit 4 km langer Materialflussanlage von Wareneingang über Hochregallager bis Produktion

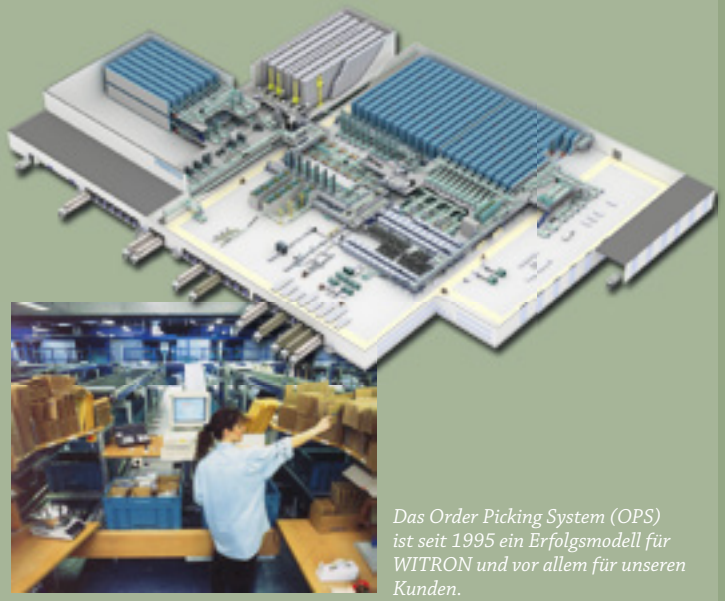
1989 ***Erster Generalunternehmerauftrag mit Bauverantwortung von FAG Kugelfischer, Ebern***

Auftragsvolumen: 60 Mio. DM

1991-2000

1992 ***Umfirmierung in WITRON Logistik + Informatik GmbH***

1995 ***Ersteinsatz der Erfolgsinnovation Order Picking System bei Festo, Rohrbach***



Das Order Picking System (OPS) ist seit 1995 ein Erfolgsmodell für WITRON und vor allem für unseren Kunden.

1995 ***Erster Auftrag auf dem amerikanischen Markt***
von Cardinal (Baxter), Detroit

1998 ***Ersteinsatz der Erfolgsinnovation Dynamic Picking System bei Spar, Wels (A)***

Das Dynamic Picking System (DPS) setzt seither in der Kommissionierlogistik Maßstäbe hinsichtlich Pickleistung und Ergonomie.

Seit 2001

2003 ***Ersteinsatz unserer erfolgreichsten Innovation Order Picking Machinery bei Kroger, Tolleson (USA)***
Mit der Order Picking Machinery (OPM) ist seit 2003 die vollautomatische Kommissionierung unterschiedlichster Artikel möglich.

2004 ***Auftrag über Ersteinsatz von OPM in Deutschland: Edeka Rhein-Ruhr, Hamm***

Auftrag über Ersteinsatz von OPM in Spanien: Mercadona, Madrid

2005 ***Auszeichnung der Case Order Machine***
(Herzstück der OPM-Lösung) mit dem Innovationspreis Logistik des Vereins Deutscher Ingenieure (VDI)

Beginn der eigenen Mechanikfertigung
(FAS Saarbrücken)

Für die epochemachende Erfindung der COM erhielt Walter Winkler den Innovationspreis des VDI.

2010 ***Start der Mechanikfertigung in Werk 3 in Parkstein***
Erstes Projekt mit Mechanik ausschließlich aus eigener Fertigung (Kroger Paramount, CA/USA)

Eröffnung der Niederlassung in Frankreich

2011 ***Realisierung des eigenen Regalbaus***
Schaffung weiterer Differenzierungsmerkmale zum Wettbewerb

2013 ***Eröffnung von Werk 4***
Ausbau der Mechanikfertigung

WITRON-STANDORTE

Seit 1971 ist WITRON in der Oberpfalz daheim und seit 1990 auch außerhalb Deutschlands zuhause.
Mit Niederlassungen in Holland, Spanien, England, Frankreich, den USA, Kanada und Singapur unterstützen wir unsere Kunden bei der Logistikplanung, Realisierung sowie bei Betrieb und Service direkt vor Ort.
Unser Kraftzentrum bleibt dabei immer Parkstein.

1 WITRON-Hauptsitz
Parkstein (DE)

2 WITRON-Niederlassung
Rimpar (DE)

3 WITRON-Niederlassung
Madrid (ES)

4 WITRON-Niederlassung
Straßburg (FR)

5 WITRON-Niederlassung
Stoke-on-Trent (UK)

6 WITRON-Niederlassung
Venray (NL)

7 WITRON-Niederlassung
Arlington Heights (USA)

8 WITRON-Niederlassung
Toronto (CA)

9 WITRON-Niederlassung
Singapur (SG)

ENGAGIERT

WITRON bringt sich voll ein, die Mitarbeiter von WITRON bringen sich voll ein. Das ist unserer Ansicht nach der engere Sinn von Verantwortung und Engagement. Und zwar auf allen Ebenen. Natürlich im Bezug auf unsere Kunden und deren Projekte. Aber auch im Hinblick auf die Mitarbeiter der Kunden und die Mitarbeiter von WITRON und das, was uns umgibt.

„Mensch sein heißt Verantwortung übernehmen.“

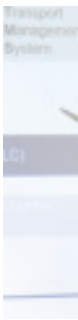
Unsere Kunden zählen auf uns: auf unser Können und Wissen, aber auch auf unseren Einsatz. Und das mit vollem Recht. Denn für den Kunden hängt an dem Gelingen des gemeinsamen Projektes sehr viel: das Weihnachtsgeschäft, die Produktion, Wettbewerbsvorteile, wirtschaftlicher Erfolg und vieles mehr. Wir übernehmen die Verantwortung dafür. Wir engagieren uns und geben alles, damit es funktioniert. Wir wissen, dass uns das unterscheidet.

Dass „es funktioniert“, ist für uns eine entscheidende Ebene – aber nur eine. Dass es immer ergonomischer funktioniert, weil die Arbeit für die Mitarbeiter unserer Kunden immer leichter wird, dass wir durch optimale Planung Energie und damit Ressourcen schonen und sparen, ist für uns ebenso wichtig. Auch dafür engagieren wir uns.

Weil wir an langfristige Zusammenarbeit glauben, bilden wir umfassend aus und fordern und fördern die Kollegen. Wir übergeben diesen die Verantwortung, die sie tragen können: nicht mehr, aber auch nicht weniger. Kunden sind manchmal erstaunt, in welchem Alter WITRON-Mitarbeiter Projekte oder Teilprojekte leiten. Wir nicht, denn wir wissen, was unsere Leute können.

„Mensch sein heißt Verantwortung übernehmen.“ Darum endet diese nicht bei den Projekten: Wir bauen in Parkstein Firmengebäude, die in die Landschaft passen, und geben dem Umweltschutz seinen Raum.

Engagement und Verantwortung sind lebendige Bestandteile der Unternehmenskultur bei WITRON – und darauf sind wir stolz.



KUNDEN-STATEMENTS

„Kurze Lieferzeiten sind das A und O“

Andreas Wiebe, Projektkoordinator FESTO AG & CO.

„Schon seit 1994 arbeiten die Unternehmen FESTO und WITRON im Bereich der Lagerlogistik erfolgreich zusammen. So hat WITRON unser Zentrallager in St. Ingbert (Saarland) in bisher vier Baustufen sukzessive erweitert und die Materialflüsse vorausschauend an unser dynamisches Geschäft angepasst. In Konsequenz können wir daher mehr als 300.000 Kunden in 176 Ländern der Erde einen optimalen Lieferservice bieten. Und auch im Rahmen unserer Nordamerika-Expansion setzen wir wieder auf WITRON. Unser neues Verteilzentrum im Bundesstaat Ohio beliefert sämtliche nordamerikanischen Kunden innerhalb kürzester Zeit nach Eingang der Bestellung. Denn Warenverfügbarkeit und kurze Lieferzeiten sind in unserer Branche das A und O. Alle Artikel, die heute bestellt werden, müssen schon am nächsten Tag bei unseren Kunden sein.“

FESTO

„Unsere Kunden zählen auf uns – mit vollem Recht.“

Karl Högen,
Geschäftsführer WITRON Nordamerika

Johannes Meißner,
Projektmanager

Josef Bauriedl,
Projektmanager

WITRON-ENGAGEMENT

Engagement ist, wenn jeder verantwortlich ist

Einen Satz hören unsere Kunden von uns nie: „Ich bin nicht zuständig!“ Das heißt nicht, dass jeder bei uns alles kann. Aber jeder bei WITRON fühlt sich verantwortlich für alle Kunden und hilft dem Kunden weiter, das Problem zu lösen. Da unsere Teams oft viele Jahre unverändert zusammenarbeiten, können die meisten von uns eine ganze Menge. Oder sie sorgen dafür, dass sich ein Kollege darum kümmert.

Engagement überwindet Grenzen

Es ist ein Glück, wenn man helfen kann und für uns eine Pflicht: Wir engagieren uns in unserer Region – und weit darüber hinaus. Seit vielen Jahren unterstützen wir die BRASCRI bei ihrer Arbeit für brasilianische Kinder. So erhalten Kinder und Jugendliche, gesunde und kranke junge Leute durch ihre Ausbildung eine Chance auf Zukunft. In Afrika unterstützen wir zudem Brunnenbauprojekte sowie den Bau von Krankenhäusern und Ausbildungseinrichtungen. Wir versuchen so etwas von unserem Erfolg zu multiplizieren.

Verantwortung hat Zukunft

„Es ist eine Schande der Gesellschaft, dass immer weniger junge Leute eine Ausbildungschance bekommen“ – Walter Winkler hat eine klare Meinung zum Thema gesellschaftliche Verantwortung. Deshalb bildet WITRON aus: seit 1971 über 1000 junge Leute. Weil sich viele Handwerksbetriebe in der Region Ausbildung nicht mehr leisten konnten, übernahm WITRON einen Teil der Ausbildungskosten.

CASE STUDY

Meisterleistung bezüglich Effektivität, Qualität, ROI

Aktuell hat Future Electronics gemeinsam mit WITRON drei Logistikzentren realisiert – in den USA, Deutschland und Singapur. Die Anlage in Memphis gilt in der Branche als eine Meisterleistung bezüglich Effektivität, Qualität und ROI. Das Distributionszentrum EMEA DC (Europe, Middle East, Africa) in Leipzig ist das logistische Herzstück unseres Next-Day-Lieferservices innerhalb von Europa, dem Nahen Osten und Afrika. Durch das Logistikzentrum in Asien und die dadurch vorhandene Systemgleichheit aller Logistikstandorte sieht Future Electronics einen weiteren Wettbewerbsvorteil aufgrund einer weltweit vernetzten Supply Chain.

INNOVATIV

Wirtschaftlicher, dynamischer, langlebiger, ergonomischer, energieeffizienter – diese fünf Worte beschreiben den Weg der Logistikbranche in den vergangenen Jahrzehnten. Diesen Weg haben wir maßgeblich mitgestaltet: durch kontinuierliches Nachdenken, durch harte Arbeit, durch technische Innovationen. Kaum eine Branche hat sich in diesem Zeitraum so verändert wie die unsere. Stehenbleiben hieße hier: zurückfallen. Deshalb entwickeln wir immer wieder neue, manchmal überraschende Lösungen.

Lassen Sie mich ein Beispiel nennen: Die Suche nach der vollautomatischen Kommissionierungslösung hat uns – und unsere Mitbewerber – viele Jahre lang bewegt. Den Anstoß für die Lösung gab uns eine ganz konkrete Anfrage nach einer vollständig automatisierten Anlage. Wir haben diese Herausforderung angenommen und die perfekte Lösung gefunden. Mit der „Order Picking Machinery" (OPM) und deren „Case Order Machine" (COM) können unsere Kunden große Mengen an Gütern in kürzester Zeit vollautomatisch kommissionieren – und das 24 Stunden am 7 Tag, 7 Tage die Woche. Letztendlich war ein Gedanke dabei entscheidend: Was man nicht greifen und heben kann, muss man schieben. Heute schieben täglich Hunderte COMs bei Kunden in aller Welt – präzise, schnell und intelligent – Millionen von Handelseinheiten, also Zigtausend Tonnen Gewicht, das ansonsten von vielen Mitarbeitern gehoben und getragen werden müsste. Wegweisend sind auch andere Lösungen, die wir in Parkstein entwickelt haben: Das „Dynamic Picking System" ist heute eine erprobte Standardlösung, das „Ergonomic Tray Picking" wird den steigenden Anforderungen an die Ergonomie in der Logistik gerecht. Denn bei all unseren Erfindungen, Patenten, Neuheiten und Weiterentwicklungen bleibt Technik nur ein Werkzeug: Sie dient dazu, Kunden noch erfolgreicher zu machen, den Mitarbeitern unserer Kunden die Arbeit zu erleichtern und den Kunden unserer Kunden das zu liefern, was sie gerade kaufen wollen.

„Stehenbleiben hieße zurückfallen, deshalb entwickeln wir immer neue, manchmal überraschende Lösungen."

Technik ist unser Geschäft, Innovation unsere Leidenschaft – seit 1971. Und in Zukunft.

KUNDEN-STATEMENTS

Said Bindou
Geschäftsführer
SCAPAlsace (FR)

„Strategischer Schritt in die Zukunft"

„Als wir die WITRON-Systeme bei einem Lebensmitteleinzelhändler im Livebetrieb sahen, waren wir uns sofort sicher, dass dies auch die richtigen Lösungen für SCAPAlsace sind. OPM ist für uns ein zukunftsweisender und strategischer Schritt in Bezug auf Wirtschaftlichkeit, Kommissionierqualität, Kommissionierkapazität und insbesondere Arbeitsplatzergonomie, sowohl in der Logistik als auch in unseren Filialen. Kommende Veränderungen in unserer Branche machen diese Entscheidung hin zur Automatisierung notwendig."

„Technik ist unser Geschäft, Innovation unsere Leidenschaft!“

Walter Winkler,
Gründer und Firmeninhaber

AUSGEWÄHLTE INNOVATIONEN

OPM Nr. 1462393 Europäisches Patentamt

Order Picking Machinery: Vollautomatisches Lager- und Kommissioniersystem für Handelseinheiten. Filialgerechte Kommissionierung von Ware auf Palette oder Rollcontainer erfolgt durch die COM komplett ohne Personaleinsatz

COM Nr. 1462394 Europäisches Patentamt

Case Order Machine: Vollautomatische Kommissioniermaschine zur Systemlösung OPM

DPS Nr. 0847939 Europäisches Patentamt

Dynamic Picking System: Lager- und Kommissioniersystem für kleinvolumige Artikel. Integrierte Lagerung und Kommissionierung von Behältern in einem automatischen System. Statische und dynamische Bereitstellung der Lagerartikel in der Pickfront erfolgt durch Regalbediengeräte. Kommissionierprinzip: Kombination Ware-zum-Mann und Mann-zur-Ware

VDI-Innovationspreis – „Neue Epoche der Lagerlogistik“

„Mit der *Case Order Machine* wurde das fehlende Glied eines vollständig automatisierten Lager- und Kommissionierprozesses für Handelswaren funktionell umgesetzt und eine neue Epoche in der Lagerlogistik eingeläutet.“ Mit diesen Worten begründete Prof. Dr.-Ing. Willibald Günthner, die Verleihung des VDI-Innovationspreises Logistik an WITRON.

Norbert Meitinger
Inhaber
EDNA INTERNATIONAL GMBH (DE)

„Leistungsfähigkeit und Flexibilität“

„Die Stärke von EDNA ist, die individuellen Wünsche jedes einzelnen Kunden schnell und unkompliziert umsetzen zu können. OPM von WITRON bietet uns diese Leistungsfähigkeit und Flexibilität. Oder einfach gesagt: Der Kunde bestellt und die Anlage setzt den Kundenwunsch logistisch exakt um. So beliefern wir europaweit über 30.000 Kunden innerhalb von 24 Stunden mit Tiefkühlbackwaren.“

FAS
FörderAnlagen Systeme GmbH

EIGENE MECHANIKFERTIGUNG/FAS

Auf einer Fläche von etwa sieben Fußballfeldern wird im modernen Holzbauambiente der WITRON-Tochter FAS (FörderAnlagen Systeme GmbH) nahezu die gesamte Mechanik für die WITRON-Systeme geplant und gefertigt.

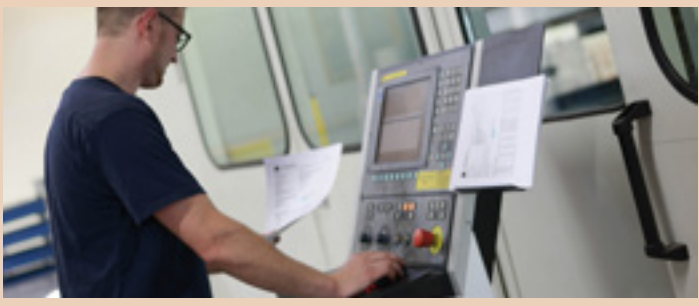
Die Grundidee geht zurück auf eine Entscheidung aus dem Jahr 2005. Firmengründer Walter Winkler entschloss sich, die Fördertechnikelemente für seine hochdynamischen Kommissioniersysteme künftig selbst zu entwickeln und zu produzieren. „Unsere Kunden erwarten von WITRON-Anlagen bis zu 24 Stunden am Tag und sieben Tage die Woche Höchstleistungen – und um das erfolgreich, zuverlässig und wirtschaftlich umsetzen zu können, muss die Mechanik qualitativ höchsten Ansprüchen genügen.

Diese Topqualität können wir unseren Kunden gezielt mit einer eigenen Produktion von Fördertechnik, Regalbediengeräten, Sondermaschinen und auch dem Regalbau für Behälter- und Tray-Systeme garantieren", erklärt Walter Winkler die Entscheidung von damals, welche die Struktur des Unternehmens WITRON nachhaltig veränderte und die bis heute in Parkstein niemand bereut hat.

Die FAS sollte eine Entwicklung erleben, die selbst kühne Optimisten nicht vorhergesagt hätten. Denn schnell reichten die mit dem Bau von Werk 3 im Jahr 2010 geschaffenen Fertigungsflächen aufgrund der hohen Auftragslage nicht mehr aus. So fiel im Jahr 2012 die Entscheidung, diese durch den Bau von Werk 4 nochmals signifikant auf insgesamt 48.000 m² zu erweitern.

Der Erfolg von WITRON bekräftigt die Entscheidung von einst. Die Tatsache, dass die Mechanik für die WITRON Systeme aus dem eigenen Haus stammt, individuell abgestimmt auf den Bedarf des Kunden entwickelt und optimal mit der eigenen IT-, Steuerungs-, Regler und Sensoriktechnologie integriert wird, ist heute ein absoluter Erfolgsfaktor. Schnittstellenprobleme entfallen komplett. Somit war der Erfolg der Tochter FAS nicht zuletzt einer der Garanten für die positive Entwicklung der gesamten WITRON-Gruppe.

Martin Stich,
Geschäftsführer FAS



SEIT 1996

1996 ***Gründung in Saarbrücken***

2005 ***Integration der FAS in die WITRON-Firmengruppe***

2007 ***Beginn der Mechanik-produktion in Parkstein***

2010 ***Inbetriebnahme Werk 3 in Parkstein, eigene Projektierung AKL-Stahlbau***

2013 ***Inbetriebnahme Werk 4 in Parkstein***

2014 ***Mitarbeiter > 300***

PRODUKTE

Die Produktpalette der FAS umfasst alle entscheidenden Behälter-, Tray- und Palettenfördertechnik-Komponenten inklusive Zubehör sowie die erfolgreiche Case Order Machine (COM). Ebenso wird der Stahlbau für WITRON-Aufträge selbst projektiert.

Die Idee hatte Firmengründer Walter Winkler:
Eine Seilbahn regelt den Materialaustausch zwischen den Werken 3 und 4.

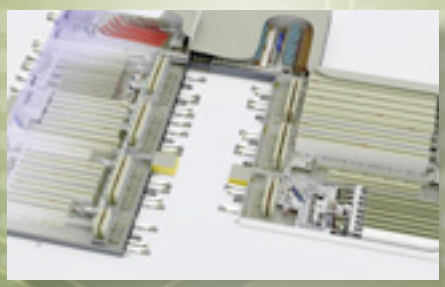
VERANTWORTUNG BEI WITRON

WITRON engagiert sich seit mehr als 40 Jahren in der nördlichen Oberpfalz – und hat hier viel bewegt. In vier Werken und dem Logistikhof arbeiten in Parkstein über 1300 Menschen an der Logistik von heute und morgen.

Logistikhof
Werk 1
Werk 2
Stüberl
Sporthalle

LOGISTIKLÖSUNGEN VON WITRON

Innovative und modulare Logistiklösungen von WITRON sind wegweisend in der Branche. Einige unserer erfolgreichen Module sind hier beschrieben.



FMC
Food Multi Channel

Wirtschaftliches Multi-Channel-Konzept von Logistikmodulen, Vertriebswegen und Sortimentsbereichen für die Logistik des Lebensmitteleinzelhandels.

DDS
Drive Darkstore System

Automatisierte Multi-Channel-Lösung, welche die Prozesse in Darkstores und Drives signifikant optimiert.

BOS
Box Order System

Hochdynamische vollautomatische Lösung, die neue Maßstäbe in Sachen Flexibilität, Effizienz, Durchsatz und Ergonomie in der Frischelogistik setzt.

ATS
Automated Tote System

Vollautomatische Kommissionierlösung für Behälter oder Getränkekästen.

DPP
Display Pallet Picking

Automatisiertes System zur Lagerung, Kommissionierung und Konsolidierung von Halb- und Viertelpaletten.

Branchen

Handel
Nahrungs- und Genussmittel/Getränke
Elektro/Maschinenbau/Teile
Automotive
Produktion
Healthcare

Vertriebswege

Filiale
Endkunde
Multi-Channel
Abholstation
E-Commerce/B2B
E-Commerce/B2C

Ganzh… Log… Lösu…

Wirtschaftlich
Hochdynamisch
Flexibel

Automatisierungsgrad

Vollautomatisiert
Teilautomatisiert
Manuell

eitliche
istik
ngen

Ergonomisch
Energieeffizient
Innovativ

Kommissionier-varianten

Piece-Pick
Case-Pick
Tray
Behälter
Lagen
Paletten
Sperrigteile

Temperaturbereiche

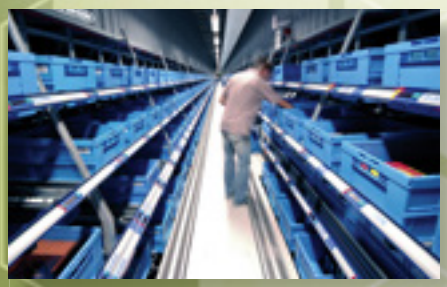
Trockensortiment
Frischebereich
Tiefkühllogistik

Kommissionierprinzip

Vollautomatisiert
Ware-zum-Mann
Mann-zur-Ware
Pick und Pack

OPM
Order Picking Machinery

Vollständig integrierte, automatisierte Logistiklösung für die filialgerechte Kommissionierung von Handelseinheiten.



DPS
Dynamic Picking System

Hochdynamisches Kleinteile-Kommissioniersystem. Durch die statische und dynamische Bereitstellung der Lagerartikel in der Pickfront und durch Regalbediengeräte werden die Laufwege der Mitarbeiter signifikant verkürzt.

OFS
Order Fulfillment System

Hochdynamische E-Commerce-Lösung, die optimal auf die Anforderungen einer Branche mit sich permanent ändernden Geschäftsprozessen ausgerichtet ist.

OPS
Order Picking System

Hochdynamisches Kleinteile-Kommissioniersystem für das automatisierte Pick und Pack-Handling.

ETP
Ergonomic Tray Picking

Teilautomatisierte Kommissionierung von Handelseinheiten mithilfe von zukunftsweisenden, hochergonomischen Pick-Mobilen.

Alle Facts und Features zu unseren Logistiklösungen finden Sie unter www.witron.com

BODENSTÄNDIG

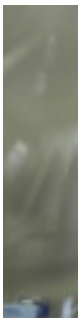
Walter Winkler hat einmal gesagt: „Der Erfolg von WITRON war und ist nur von Parkstein aus möglich, weil er wesentlich mit einer Charaktereigenschaft der Oberpfälzer verbunden ist: der Bodenständigkeit." Sie bedeutet, seine Wurzeln zu kennen, festen Boden unter den Füßen zu haben, nicht abzuheben, auch wenn es gut läuft. Wer bodenständig ist, kann anderen festen Halt geben. Und das sehen wir als unsere Aufgabe. Wir geben unseren Kunden Sicherheit.

Die Kraft dafür schöpfen wir aus unserer Heimat. Wir sind fest hier in Parkstein verwurzelt. Weit über die Hälfte unserer Mitarbeiter arbeitet in der nördlichen Oberpfalz – und kommt von hier. Kunden verstehen meist erst richtig, wie wir ticken, wenn sie uns in Parkstein besucht haben. Der raue Charme der Landschaft, die einfache Herzlichkeit und unbedingte Verlässlichkeit der Menschen, das simple Du, das wir untereinander pflegen.

Wir sind froh, für ein Unternehmen zu arbeiten, das diese Wurzeln nicht nur nutzt, sondern auch pflegt: Wir bilden umfassend aus, unterstützen regionale Initiativen, setzen uns für den wissenschaftlichen Nachwuchs ein. Unsere Sporthalle können zum Beispiel auch die Schule und die Gemeinde nutzen.

„Wir sind froh, für ein Unternehmen zu arbeiten, das seine Wurzeln pflegt."

Warum wir mit WITRON immer noch in Parkstein sind und nicht in München oder Nürnberg oder Stuttgart? Weil unter diesem Basaltkegel offensichtlich ein hervorragendes Klima für hoch engagierte Mitarbeiter, brillante Ideen und die Weiterentwicklung der eigenen Fähigkeiten herrscht. Oder einfach, weil es unsere Heimat ist. Und weil wir wissen, dass unsere Leute von ihrem Einsatz bei den Kunden immer wieder gerne hierher zurückkehren. Das sind gute Gründe, finden wir.



KUNDEN-STATEMENTS

Kevin Dougherty
Group VP Logistics
THE KROGER (USA)

„Diese Leute halten, was sie versprechen!"

„Wir arbeiten seit 1999 erfolgreich mit WITRON in über zehn Projekten zusammen. Im Mittelpunkt dieses gemeinsamen langjährigen Weges stehen natürlich die erzielten Projekterfolge und die technischen Innovationen. Aber das Fundament der Zusammenarbeit ist die Tatsache, dass WITRON zu seinem Wort steht. Diese Leute halten, was sie versprechen. Eine Glaubwürdigkeit, die sich durch und durch in den Menschen, ihrer Heimat, der Firmenkultur und den Gebäuden widerspiegelt."

„Die Kraft für unsere Arbeit schöpfen wir aus der Heimat.“

Josef Gallersdörfer, Projektmanager/Prokurist

Anton Adam, Betriebsratsvorsitzender

Bernhard Koller, Koch

WITRON-BODENSTÄNDIGKEIT

Heimat in Zahlen (Stand 2014):

2200 Mitarbeiter beschäftigt WITRON weltweit

1300 Kollegen arbeiten in Parkstein

75 % aller Mitarbeiter wurden bisher und werden derzeit selbst im Unternehmen ausgebildet

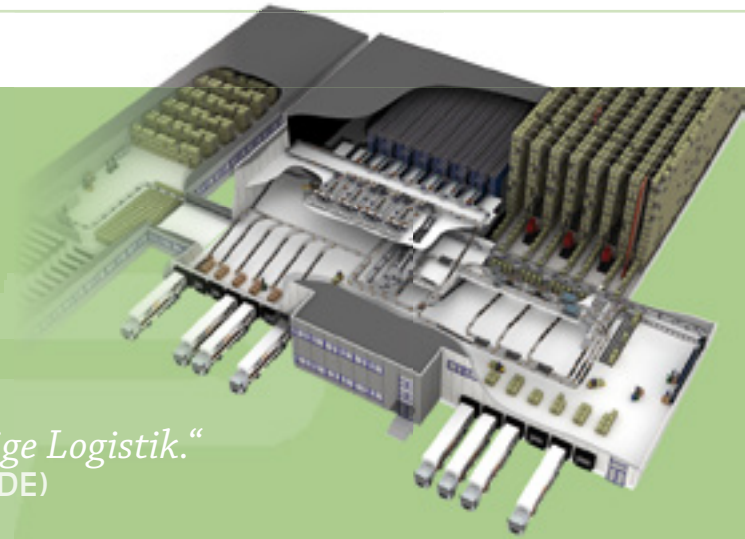
250 Lehrlinge machen aktuell bei WITRON eine Ausbildung

Kantine

Getreu dem Motto „Wer gut arbeitet, muss auch gut essen“ legt man bei WITRON einen großen Wert auf eine gepflegte Esskultur. Vier Kantinen, in denen täglich mit Produkten aus der Region frisch gekocht wird, legen die Basis für eine gesunde Ernährung aller Mitarbeiter. Durch die große Unterstützung seitens der Inhaberfamilie sind die Speisen nicht nur lecker sondern auch äußerst preiswert.

Eine Sporthalle für die Firma und die Gemeinde

Parkstein ist der perfekte Ort für WITRON. Um etwas von dem großen Erfolg an Parkstein zurückzugeben, ist die Sporthalle von WITRON der Schule und Gemeinde zur Nutzung überlassen.



„Erfolgreicher E-Commerce braucht erstklassige Logistik.“
Peter Pöllath, Inhaber, **ATP AUTO-TEILE-PÖLLATH (DE)**

„Durch modernste Versandhandelslogistik ist es ATP möglich, mehr als 600.000 Kunden aus einem Sortiment von über 600.000 Artikeln in kürzester Zeit zu beliefern. Bereits sieben Minuten nach Eingang der Bestellung ist die gelagerte Ware versandfertig. Erfolgreicher E-Commerce braucht eine erstklassige Logistik. Daher setzt ATP auf Systeme von WITRON.“

AUSBILDUNG

Die Mitarbeiter sind bei WITRON das wichtigste Kapital. „Unternehmen sind dann innovativ und erfolgreich, wenn sie gut ausgebildete und motivierte Mitarbeiter besitzen. Nur wer starke Wurzeln hat, denkt langfristig und traut sich, kreativ zu sein", sagt Firmengründer Walter Winkler.

Für WITRON und die Gründerfamilie Winkler ist es deshalb eine besondere Herzensangelegenheit, junge Menschen auszubilden und ihnen Zukunftsperspektiven zu geben. Neben Schüler- und Studentenpraktika bietet das Unternehmen jedes Jahr rund 80 neue Lehrstellen an – und ist seit vielen Jahren einer der gefragtesten Arbeitgeber der nördlichen Oberpfalz. Seit der Firmengründung 1971 wurden mehr als 1000 junge Menschen bei WITRON ausgebildet.

„Fordern und fördern" ist nach wie vor eines der wichtigsten Credos von Firmengründer Walter Winkler. Deshalb gibt WITRON dem Nachwuchs frühzeitig die Chance, Verantwortung zu übernehmen. Das Ergebnis sind die Loyalität und das überdurchschnittliche Engagement der Mitarbeiter. Drei Viertel der heutigen Belegschaft wurden bei WITRON selbst ausgebildet.

Als Unternehmen ist WITRON natürlich gegenüber den Auszubildenden verantwortlich: So werden grundsätzlich so viele Auszubildende eingestellt, wie auch übernommen werden können – und das in den unterschiedlichsten Berufsbildern. 100 % Übernahme – das ist das Ziel, das weitestgehend umgesetzt wird. Einen weiteren hohen Stellenwert hat natürlich die Förderung von Talenten: Talente entdecken, Stärken fördern durch aktive und zielgerichtete Unterstützung von erfahreneren Mitarbeitern, aber auch mit anspruchsvollen Aufgabenstellungen, Sprachkursen, Zuschüssen für Weiterbildung, Studium, Meisterschule etc.

„Fordern und fördern"

Und der Erfolg ist sichtbar: Zahlreiche Innungsbeste, Kammersieger, Landessieger, ja sogar Bundessieger sprechen eine deutliche Sprache. Viele Projektleiter-Positionen und Führungskräfte bis hinauf in die Geschäftsleitungsebene sind von Mitarbeitern besetzt, die ihre Ausbildung bei WITRON absolviert haben.

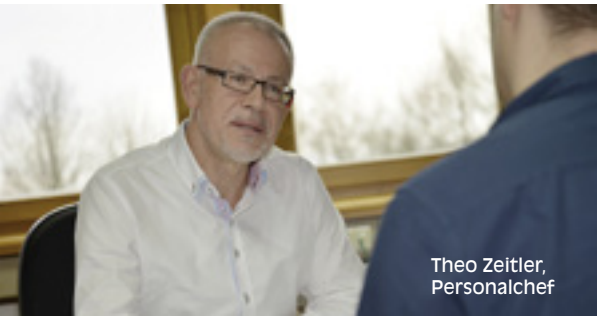
KUNDEN-STATEMENTS

„Steigerung der Produktivität, Verbesserung der Kommissioniersicherheit und Komprimierung der Auftragsdurchlaufzeiten."

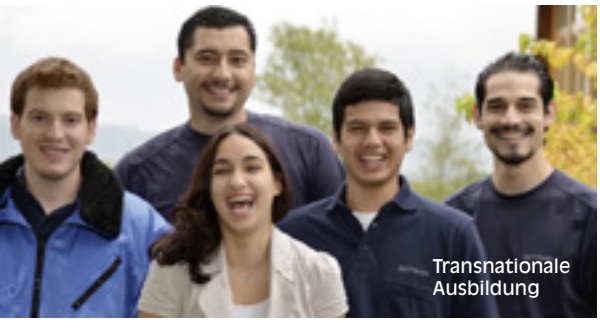
Bob Randklev
Senior Vice President/General Manager
CARDINAL HEALTH (USA)

"Seit 1995 arbeitet CARDINAL HEALTH erfolgreich mit WITRON zusammen. Unter anderem ist WITRON in den Betriebsabläufen unserer Distributionszentren in den USA fest integriert. Mehr als 40 Distributionszentren der Firma CARDINAL werden von einem durch WITRON entwickeltes WMS betrieben. Vier dieser Anlagen sind außerdem mit dem WITRON-Order-Picking-System ausgestattet. WITRONs automatisierte Lager- und Kommissioniersysteme ermöglichen es uns, die Produktivität erheblich zu steigern, die Fläche unserer Distributionszentren zu reduzieren, die Kommissioniersicherheit zu verbessern und die Auftragsdurchlaufzeiten zu komprimieren."

„Erfolgreiche Mitarbeiter sind Garanten für erfolgreiche Projekte.“


Theo Zeitler, Personalchef

Young Talents Elektro/Mechanik


Transnationale Ausbildung

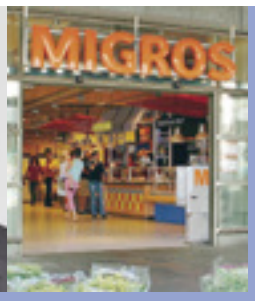
AUSBILDUNGSBERUFE UND STUDIENGÄNGE

Mit 17 Ausbildungsberufen und Studiengängen bei WITRON, FAS, WIBOND sowie den Gastronomiebetrieben und aktuell über 270 Auszubildenden sichert das Unternehmen in Parkstein die Zukunft vieler Jugendlicher und leistet so seinen Beitrag zur wirtschaftlichen Weiterentwicklung der Region.

Hier die Ausbildungsberufe im Einzelnen: Elektroniker Automatisierungstechnik, Elektroniker Geräte und Systeme, Duales Studium Elektro- und Informationstechnik, Industrieelektriker Betriebstechnik, Mechatroniker, Fachinformatiker Anwendungsentwicklung, Fachinformatiker Systemintegration, Kaufleute für Büromanagement, Eurokaufleute, Fachkräfte für Lagerlogistik, Metallbauer Konstruktionstechnik, technische Produktdesigner Maschinen- und Anlagenkonstruktion, Duales Studium Maschinenbau, Koch, Hotelfachleute, Restaurantfachleute.

Transnationale Ausbildung

Das Engagement der WITRON Logistik + Informatik GmbH reicht mittlerweile weit über die Oberpfalz hinaus. Vor einigen Jahren wurde eine transnationale Ausbildungsinitiative gestartet, die jungen Menschen aus Spanien, den USA oder Kanada eine Lehre in Parkstein ermöglicht.



„Alle Zielvorgaben der Geschäftsführung erreicht“

Daniel Nussbaumer, Mitglied der Unternehmensleitung, MIGROS (CH)

„Eine hohe Qualität und Flexibilität in der Auslieferung ist für unser Geschäft von ganz entscheidender Bedeutung. Die mit WITRON umgesetzte Lösung OPM kann alle Anforderungen entlang der gesamten Prozesskette effizient abbilden – beginnend bei Lieferanten, über das Distributionszentrum, den Transport, bis hin in die Filiale – und erhöht zudem die Wirtschaftlichkeit bei Migros ganz erheblich. Alle von der Geschäftsführung vorgegebenen betriebswirtschaftlichen Ziele sowie alle vorgegebenen Qualitätskennzahlen gegenüber unseren Kunden haben wir erreicht. Weil des Weiteren auch die Ergonomie in sämtlichen Prozessen ein wichtigeres Thema ist, sieht sich Migros mit dem neuen OPM-System auch hier bestens aufgestellt.“

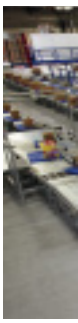
KOMPETENT

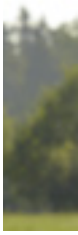
Optimale Logistiksysteme bringen Wettbewerbsvorteile. Mit der Kompetenz und der Praxiserfahrung aus über 2000 erfolgreich realisierten Projekten sowie dem sehr engen Kontakt zum Kunden wissen wir, worauf es ankommt, um höchste Verfügbarkeit und Investitionssicherheit zu gewährleisten. Durch die permanente Erweiterung unseres Leistungsspektrums in den vergangenen Jahrzehnten haben wir dabei für alle Projektphasen ein umfassendes Know-how entwickelt – und können unsere Kunden damit immer erfolgreicher machen. Als Generalunternehmer übernehmen wir heute die gesamte Systemverantwortung, angefangen von der Planung über die Realisierung bis hin zu Service, Wartung und Betrieb der Anlage – 7 Tage die Woche, 24 Stunden am Tag – ein wichtiger Faktor für eine langfristige und vertrauensvolle Kundenbindung.

„Für unsere Kunden bringt die ‚Logistik aus einer Hand' entscheidende Vorteile."

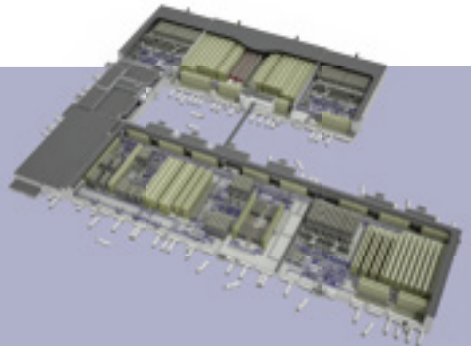
Dabei analysieren wir gemeinsam mit den Kunden alle Anforderungen innerhalb der kompletten Supply Chain vom Lieferanten bis zum Konsumenten, planen die beste Lösung – strategisch, operativ, nachhaltig –, realisieren diese als Generalunternehmer mit innovativen Logistik- und IT-Modulen und sorgen des Weiteren mit professionellem Hochlaufmanagement für einen termingerechten Start. Mit individuellen Serviceangeboten begleiten wir unsere Kunden auch langfristig und garantieren so den reibungslosen Betrieb für die gesamte Lebensdauer der Anlagen.

Bei Logistiksystemen mit besonders hohen Leistungs- und Qualitätsansprüchen ist die Mechanik ein zentraler Baustein der Logistikanlagen. Daher fertigen wir die Mechanik für unsere Systeme bereits seit 2005 selbst. Neue Projekterfahrungen fließen permanent in den Innovationsprozess mit ein. Mechanik, IT, Steuerungs-, Regler- und Sensoriktechnologie greifen nahtlos ineinander. Mit der Mechanikfertigung haben wir die eigene Wertschöpfung als Komplettanbieter für Logistiklösungen nochmals erweitert. Für unsere Kunden bringt die „Logistik aus einer Hand" entscheidende Vorteile: bei Konzeption, Montage sowie Inbetriebnahme und termingenauem Hochlauf der Anlagen.





KUNDEN-STATEMENTS



„Auf alle Marktanforderungen zielgerichtet reagieren."

Pasi Siilmaa + Tuukka Turunen
Projektverantwortliche Logistikmanager
INEX PARTNERS OY (FI)

„Mit unserem neuen Verteilzentrum setzen wir einen logistischen Benchmark, sowohl intern als auch extern. Intern in Bezug auf eine hohe Wirtschaftlichkeit sowie Nachhaltigkeit durch den Einsatz von energieeffizienter Technologie und ergonomischen Arbeitsplätzen, wovon die Umwelt und unsere Mitarbeiter dauerhaft profitieren werden. Extern durch ein hohes Maß an Flexibilität und Kommissionierqualität, so dass wir unseren Kunden einen noch besseren Filialservice anbieten können. Durch die genau abgestimmten Prozesse – vom Lieferanten über alle Bereiche des Logistikzentrums, bis in die Filialen – sind unsere Lieferketten kaum noch anfällig für Veränderungen im Artikelspektrum, für saisonale Einflüsse, extreme Spitzentage, überraschende Verkaufsaktionen oder für Feiertagsschwankungen. Auf alle denkbaren Marktanforderungen können wir mit unseren neuen automatisierten Lager- und Kommissioniersystemen zukünftig dynamisch und zielgerichtet reagieren."

„Optimale Logistiksysteme bringen Wettbewerbsvorteile.“

Christian Dietl,
Geschäftsführer Service/Prokurist

Uli Schlosser,
Leiter Vertrieb/Prokurist

SERVICE + INNOVATIVE AFTER-SALES-KONZEPTE

Man plant nur das, wovon man auch glaubt, dass es funktioniert. WITRON baut Anlagen, die funktionieren. Und der WITRON-Service sorgt nicht nur bis zur Endabnahme dafür, sondern hält auch danach das Versprechen – noch über weitere 25 – 30 Jahre. Dafür hat man bei WITRON innovative Service- und Betreibermodelle entwickelt, die den Kunden über den gesamten Lebenszyklus eines Systems begleiten und eine hohe Anlagenverfügbarkeit und Investitionsschutz garantieren. Innovative After-Sales-Betreuung beginnt bei WITRON schon in der Planungs- und Layout-Phase, wenn es beispielsweise um Zugänglichkeiten, Redundanzen, benötigte Manpower, hochverfügbare Mechanik, IT, Steuerung und nachhaltige Ersatzteilstrategien geht.

Im WITRON-Service gibt es ein vielfältiges Portfolio, wie z. B. Helpdesk-Service, IT-System-Service, Instandhaltungsservice, Ersatzteilservice, Trainingsservice, Witool-Service, Modernisierungsservice, Übernahme der Leitstandsverantwortung, On-Site Service für „Maintenance“ und „Production“. Gemeinsam mit dem Kunden erarbeiten die WITRON Service-Experten aus dieser „Toolbox“ ein Servicekonzept, welches exakt auf seine Anforderungen abgestimmt ist. So kann sich der Kunde auf sein Kerngeschäft konzentrieren und WITRON sorgt dauerhaft für eine funktionierende Logistik. Unter der Leitung von Geschäftsführer Christian Dietl sind etwa 900 Mitarbeiter für die weltweite Umsetzung der Servicekonzepte verantwortlich.

„Unser führendes Distributionszentrum“

François Vimard, Finanzvorstand, SOBEYS INC. (CA)

„Unser Distributionszentrum mit WITRON-Lösungen ist das erste dieser Art in Kanada. Damit haben wir vollkommen neue Maßstäbe in Sachen maximaler Wirkungsgrad und Effektivität der Distributionswege gesetzt. Zwar gibt es erhebliche Kosteneinsparungen dank der führenden Logistiktechnologie, den größten Nutzen hat jedoch der Kunde im Geschäft. Das Retail Support Center RSC repräsentiert die Zukunft unserer Logistik im Lebensmittelhandel und unterstreicht unseren Fokus auf den Aufbau und Erhalt eines gesunden Lebensmittelhandels sowie einer langfristig unterstützenden Infrastruktur. Nachdem sich unser Unternehmen als bester Lebensmitteleinzelhändler in Kanada immer größerer Beliebtheit erfreut, sind uns dank dieser Anlage Wachstumspotenzial sowie Führungsposition in Sachen Service auch in Zukunft gesichert.“

FÜHREND

Wegweisend, engagiert, innovativ, bodenständig, kompetent: Wir haben in dieser Broschüre wichtige Facetten unseres Unternehmens vorgestellt und es aus unterschiedlichen Blickwinkeln betrachtet. Aus diesen Perspektiven wird deutlich, wie einzigartig WITRON ist.

Dieses Schlusskapitel steht unter dem Begriff „führend". Ich bin sicher, dass genau das die Exzellenz von WITRON und damit den Unterschied ausmacht. Nur wer führt, wer einen Schritt voraus ist, kann wirklich wegweisend sein.

Unser Ansporn ist es, immer einen Schritt voraus zu sein: In der Branche, weil wir immer auf der Suche nach Optimierungen und Innovationen sind. Beim Projektmanagement, weil wir immer das Ganze im Blick haben und durch unsere große Erfahrung wissen, was wir wie immer noch besser machen können. Unsere Unternehmenskultur ist im besten Sinne führend, weil wir seit jeher auf Eigenverantwortung und die Stärken der Mitarbeiter setzen – und diese am Gesamterfolg teilhaben lassen.

In einem dieser Bereiche hervorragend zu sein, das schaffen viele. Auf mehreren Ebenen einen Schritt voraus zu sein, das macht die Exzellenz von WITRON aus, das macht unser Unternehmen führend.

„Unser Ansporn ist es, immer einen Schritt voraus zu sein: in der Branche, beim Projektmanagement und in der Unternehmenskultur."

Walter Winkler steht für diese Exzellenz – er hat seine Vision der Selbstverwirklichung durch Verantwortung tausendfach bei WITRON multipliziert. Sein Credo „Man kann Geld verlieren, aber nicht seinen guten Namen" spiegelt genau diesen Anspruch wider: Es geht darum, immer sein Bestes zu geben – der wirtschaftliche Erfolg stellt sich dann ganz von selbst ein.

Deshalb ist WITRON heute ein Unternehmen, ein Lebenswerk und ein Geschäftsmodell, das immer auf Zukunft ausgerichtet ist. Danke schon hier an alle, die weiter an dieser Zukunft mitarbeiten und mit uns weitergehen!

LEUCHTTURM-PROJEKT

100 % WITRON bei Kroger, Paramount (USA)

Mit rund 300.000 Mitarbeitern und 2500 Supermärkten in über 30 US-Staaten ist Kroger der größte Lebensmittel-Einzelhändler der USA – und seit über zehn Jahren ein wichtiger Partner für WITRON. Pünktlich zum Jubiläum schlossen wir mit Kroger ein wegweisendes Projekt ab: Im neuen Verteilzentrum in Paramount stecken 100 % WITRON, denn alle Mechanikteile kommen aus eigener Fertigung.

In seinem neuen Verteilzentrum in Paramount (Kalifornien) setzt Kroger auf WITRON-Lösungen wie die Order Picking Machinery mit 20 Case Order Machines und das Car Picking System CPS. Zum ersten Mal kamen bei diesem Projekt alle Mechanikteile aus unserer eigenen Fertigung – ein Meilenstein in der Weiterentwicklung der „Logistik aus einer Hand". Kroger vertraut in seinem neuen, hochmodernen Distributionszentrum komplett auf Lösungen und Komponenten von WITRON und sorgt damit für höchste Verfügbarkeit und langfristige Investitionssicherheit.

„Es geht darum, immer sein Bestes zu geben!“

Helmut Prieschenk, Geschäftsführer

WITRON-STÄRKEN

Über 40 Jahre Erfahrung

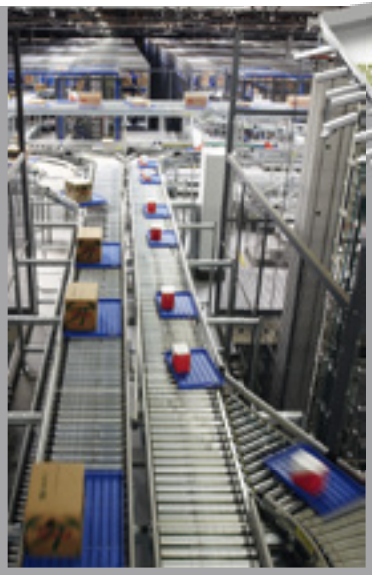
Nach mehr als vier Jahrzehnten im Projektgeschäft wissen wir, worauf es wirklich ankommt: dass es funktioniert. Terminlich, technisch, wirtschaftlich. Über 40 Jahre Dienst am Kunden: verständlich, verlässlich, persönlich.

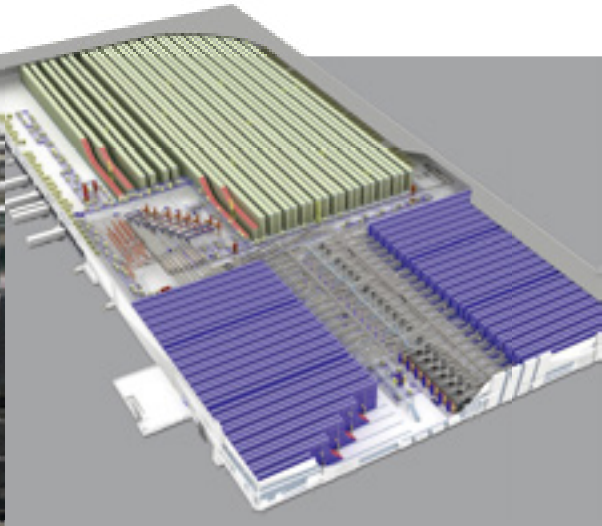
360-Grad-Logistik

Mit Planung, Realisierung, Betrieb und Service sind wir ein Unternehmen, das die gesamte Bandbreite der Logistik abdeckt. Unsere Kunden profitieren dabei in allen Bereichen von unserer großen Erfahrung und der Leistung „aus einer Hand“. Um in Zukunft noch bessere Lösungen anzubieten, stellen wir neben der Software und Steuerung auch die wesentliche Mechanik unserer Anlagen selbst her – und bauen den Anteil „made by WITRON“ konsequent weiter aus.

Zukunft im Blick

Seit vielen Jahren ist WITRON Teil einer Stiftung, darum unverkäuflich und auf Dauer als eigenständiges Unternehmen in der Oberpfalz daheim. Damit die nächsten vierzig Jahre ebenso erfolgreich werden, arbeiten wir alle hart daran, jeden Tag besser zu werden. Kommende Aufgaben sehen wir vor allem im Bereich der Ergonomie und der steigenden Anforderungen in Industrie und Handel in Bezug auf Sortimentsbreite, Auftragsstruktur, Geschwindigkeit, Wirtschaftlichkeit, Transportkosten sowie die zunehmende Anzahl von Vertriebs- und Verkaufskanälen, wie z. B. E-Commerce, Multi-Channel-Logistik oder Fullfilment.





Das Verteilzentrum von Kroger in Paramount (USA) läuft mit 100 % WITRON-Technologie – sowohl in der IT als auch in der Mechanik.

GRÜNDER-STATEMENT

Walter Winkler,
Gründer und Firmeninhaber

„Wir arbeiten konsequent weiter!“

Zukunft braucht Herkunft – deshalb werden wir auch in den kommenden Jahren das tun, was uns in den vergangenen Jahrzehnten erfolgreich gemacht hat: konsequent weiter daran arbeiten, noch bessere Lösungen für unsere Kunden zu entwickeln.
Drei Schwerpunkte sehe ich dabei im Moment: zunächst einmal das Thema Ergonomie. Gerade bei uns in Europa werden die ergonomischen und deshalb „angenehmen“ Arbeitsplätze ein wichtiges Argument beim Kampf um qualifizierte und leistungsbereite Arbeitnehmer.
Ich bin sicher, dass wir gerade auf diesem Gebiet in Zukunft noch viel mehr leisten können und müssen.
Ich weiß auch, dass wir noch starke Entwicklungspotenziale in der gesamten logistischen Wertschöpfungskette haben. Unsere Stärke ist es seit jeher, das gesamte Bild zu überblicken: Optimale Logistiklösungen machen im Verteilzentrum ebenso Sinn wie beim Hersteller oder im Supermarkt. Auch neue Vertriebskanäle wie der E-Commerce oder die Multi-Channel-Logistik stellen Logistiker vor anspruchsvolle Aufgaben, wo wir mit unserem langjährigen Logistik-Know-how erfolgreich weiterhelfen können.
Zum dritten sind wir als ein 360-Grad-Dienstleister auf einem erfolgreichen Weg: Mit unserer eigenen Mechanikfertigung können wir komplette Anlagen aus einer Hand anbieten. Und durch die Fertigung von Mechanik für Fördertechnik und Maschinen sowie die Herstellung von Regalen für unsere Logistiksysteme haben wir unser Ziel, ein Anbieter mit voller Verantwortung für die Lieferqualität zu sein, praktisch erreicht. Durch unser Full-Service-Konzept gehört bei vielen Projekten sogar schon der Anlagenbetrieb zu unseren Aufgaben. Und auch für die Zukunft haben wir uns schon neue Ziele für die Logistikbranche gesteckt.

WITRON-MOTTO

Wir bleiben uns TREU – weil wir WEITERGEHEN

WITRON

Neustädter Str. 21 · D-92711 Parkstein · Tel.: + 49 9602 600 0 · Fax: + 49 9602 600 211 · info@witron.de · www.witron.com